

# Zweiter Platz für SBO Reutte-Außerfern

Fesselnde österreichische Jugendblasorchester-Wettbewerbe 2015

Am Sonntag, dem 25. Oktober, wurde Jugendblasorchesterliteratur der Stufen AJ bis EJ von über 1000 jungen Musikerinnen im Großen Saal des Linzer Brucknerhauses zum Besten gegeben. 21 Jugendblasorchester aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein präsentierten ein Pflichtstück sowie ein Selbstwahlstück im Rahmen des „7. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerbes“.



Dirigent Peter Besler erreichte im Rahmen des „7. Österreichischen Jugendblasorchester Wettbewerbes“ mit dem Schülerblasorchester SBO Reutte-Außerfern und den Werken „Memories of the Prairie“ und „Drive“ 90,1 Punkte und damit den zweiten Platz hinter der Jugendkapelle Bad Leonfelden 90,5 Punkte in der Stufe BJ.

Foto: LMS

Wir suchen ab Dezember verlässliche

## Kellnerin mit Inkasso

Wir bieten geregelte Arbeitszeit, beste Verdienstmöglichkeiten in Jahresstellung.

Bewerbungen erbeten unter:

Hotel Goldener Hirsch

6600 Reutte

Tel. 05672 62508

Von Richard Dallapozza

Das Jugendblasorchester Reutte-Außerfern hatte sich beim Tiroler Jugendblasorchester Landeswettbewerb hervorragend

geschlagen und sich mit der ausgezeichneten Leistung auch deutlich qualifiziert. Damit durfte das Jugendblasorchester Reutte-Außerfern in Linz beim österreichischen Bundeswettbewerb antreten. In der

Altersgruppe BJ konnten die jungen Außerferner Talente mit 90,1 Punkten einen außerordentlichen Erfolg feiern und haben in dieser Altersstufe den zweiten Platz erspielt – vor der Jugendkapelle Tisens aus Südtirol 88,6 Punkte und hinter der Jugendkapelle Bad Leonfelden aus Oberösterreich 90,5 Punkte.

Das Orchester wird geleitet von Peter Besler – in Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam bestehend aus Lydia Huber, Thomas Walcher und Attila Bubreg. Diese PädagogInnen der Landesmusikschule Reutte-Außerfern haben hier ganze Arbeit geleistet und freuen sich sehr über den Erfolg ihrer talentierten Schützlinge.

„Es war ein sehr berührender Vortrag, äußerst musikalisch dargebracht – es hat uns mitgerissen“, so der einhellige Tenor vieler fachkundiger Zuhörer im Saal über dieses Orchester.

Den 53 jungen Musikern aus dem Außerfern kann man nur gratulieren, ebenso den Musikkapellen des Bezirkes Reutte, in denen die jungen Talente mitwirken. Besonders erwähnenswert ist die nahezu professionelle Haltung der MusikerInnen, die äußerst engagiert proben, sehr viel üben und ihre Höchstleistung genau im richtigen Moment abrufen können. Daneben war die Reise mit Übernachtung und Rahmenprogramm sowie das Musizieren im Brucknerhaus in Linz wieder ein besonderes

Erlebnis für alle Beteiligten. Die RUNDSCHAU gratuliert herzlich.

Am Samstag ging der „Erste internationale Jugendblasorchester-Wettbewerb der Kategorie SJ“ über die Bühne. Insgesamt zehn Jugendblasorchester aus Deutschland und Österreich interpretierten Jugendblasorchesterliteratur auf höchstem Niveau. Gesamtsieger wurde das Landesjugendblasorchester Steiermark. Den zweiten Platz erspielten sich die MusikerInnen des Bezirksjugendorchesters Kirchdorf/Krems. Als drittplatziertes Jugendblasorchester geht das Bezirksjugendorchester Gmunden hervor.

## Küche „aufhübschen“ leicht gemacht

Die überzeugende  
Küchenmodernisierung vom Spezialisten

Das Thema „Kochen“ ist heute in aller Munde. Kein Wunder, dass immer mehr Menschen ihre alte Küche „aufhübschen“ wollen. Eine preislich attraktive Alternative zum Neukauf bietet die innovative und bewährte Küchenmodernisierung des Renovierungsspezialisten PORTAS.

werden gegen maßgefertigte neue ausgetauscht. Kein Stress, kein Lärm, kein Dreck und keine Überraschungen fürs Portemonnaie – PORTAS konnte so bereits über eine Million Kunden begeistern. Dieses System ist schlicht überzeugend.

Mehr unter [www.portas.at/kuechen](http://www.portas.at/kuechen) oder 05263/6377 ANZEIGE



Mit ihr ist es möglich, jede Küche in nur einem Tag in eine optisch neue zu verwandeln. Der noch gut erhaltene Korpus bildet die Basis, nur die alten Fronten, Scharniere und Griffe

## Das Gartenjahr mit dem Mondkalender

Der Obst- und Gartenbauverein Nesselwängle lädt am 19. November, um 19.30 Uhr – im Schulungsraum des „Roten Kreuz“ in Tannheim – zu einem Vortrag von Mag. Irmgard Rücklinger zum Thema „Das Gartenjahr mit dem Mondkalender“. Der Vortrag ist für alle Mitglieder und auch für alle anderen interessierten Gartenfreunde kostenlos. Wer günstige Termine für Gartenarbeit bestimmt, braucht dazu den passenden Mondkalender – doch die Uhrzeitangaben differieren bis zu zwei Tage! Was also tun, wenn auch Unsicherheit bei absteigendem und aufsteigendem Mond dazukommt? Nach Erklärung der Mondkonstellationen geht es mit praktischen Tipps zur Auswahl des Kalenders und zum einfachen Eintragen – garniert mit Tops, Flops und Hoppalas im Mond-Garten.